

25.04.2025

INFO

Bürgermeister
Norbert Büscher



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
an dieser Stelle informieren Bürgermeister und die Fachbereichsleiter/innen Sie über wichtige oder interessante Vorgänge in unserer Gemeinde.

Janusz-Korczak-Grundschule in Much-Marienfeld belegt ersten Platz beim Westenergie Klimaschutzpreis

- Much und Westenergie zeichnen ehrenamtliches Engagement für Umwelt- und Klimaschutz aus
- Gewinnerprojekte erhalten Preisgeld von insgesamt 500 Euro

Nisthilfen bauen, Wasser sparen oder defekte Elektrogeräte reparieren, statt sie wegzuerwerfen - die Möglichkeiten, sich aktiv für den Umwelt- und Klimaschutz einzusetzen, sind vielfältig. Der Westenergie Klimaschutzpreis fördert bereits seit 30 Jahren bürgerschaftliche Engagement für Nachhaltigkeit. Der Infrastrukturanbieter und Energiedienstleister prämiiert jährlich herausragende Projekte gemeinsam mit seinen Partnerkommunen. Der erste Platz in Much geht an die Janusz-Korczak-Grundschule für ihr Inklusives Schulgarten Projekt und wird mit einem Preisgeld in Höhe von 300 Euro gefördert. "Dass Klimaschutz direkt vor unserer Haustüre beginnt, zeigen unsere Preisträgerprojekte eindrucksvoll. Wir brauchen Vorbilder, an denen wir uns orientieren können", sagte Karsten Schäfer Beigeordneter der Gemeinde Much.



Die Teilnehmenden freuen sich über das herausragende Engagement der Preisträgerinnen und Preisträger in Sachen Klimaschutz. (Foto: Westenergie)

Der Schulgarten der Janusz-Korczak-Grundschule in Marienfeld bietet den Schülerinnen und Schülern im Rahmen des "Unsere-Welt-Tages" die Möglichkeit, die Kreisläufe der Natur zu erleben und sinngerecht zu begleiten. Kinder werden in einem inklusiven Konzept mit allen Sinnen angesprochen und bauen so Schritt für Schritt eine Beziehung zur Natur auf und

entwickeln Verantwortungsbewusstsein. Der Schulgarten ist nach dem Permakultur-Prinzip aufgebaut. Permakultur ist das bewusste Design sowie die Unterhaltung von landwirtschaftlich produktiven Ökosystemen, die die Diversität, Stabilität und Widerstandsfähigkeit von natürlichen Ökosystemen besitzen.

Auch das Initiativ-Team "Much bio-logisch!" mit ihrem Projekt "Bioverpflegung im kommunalen Kontext" haben überzeugt. Dabei wird beispielsweise auf Bio-Catering bei Veranstaltungen der Gemeinde oder auf einen Bio-Mindestanteil von 20% in der Schul- und Kita Verpflegung geachtet. Ziel ist es zudem mit Veranstaltungen in den Einrichtungen die Ernährungs- und Gesundheitskompetenz der Bevölkerung zu erhöhen. Sie belegen den zweiten Platz und erhalten 100 Euro.

Der dritte Platz und ebenfalls 100 Euro gehen an das Honigdachs-Projekt, ein Schutzprojekt für Wespen und Hornissen von Yvonne Ilk & Thomas Beißel. Neben einer intensiven Aufklärungs- und Beratungsoffensive während der Wespensaison ist der Schutz der 17 heimischen Wespenarten und der europäischen Hornisse ein genauso großes Anliegen, wie die Bekämpfung von invasiven Arten wie beispielsweise der Asiatischen Hornisse. Im Anschluss an die Preisverleihung erläuterten Yvonne Ilk und Thomas Beißel anhand mitgebrachter Hornissennester die verschiedenen Nestformen und die möglichen Rückschlüsse daraus, um welche Wespenarten es sich handelt.

Pressemitteilung Westenergie

Änderung im Filialnetz der Deutschen Post

Die Postfiliale in der Hauptstr. 43-45, 53804 Much schließt ihren Service für Bürgerinnen und Bürger mit Ablauf des 30.04.2025.



Dafür eröffnet am 15.05.2025 im Geschäft MICHAEL KLEMENT (Penny Markt) im Krahmer Weg 1, 53804 Much eine neue Filiale.

Diese Filiale hat von Montag bis Freitag von 09:00 bis 12:30 Uhr und von 13:30 bis 17:00 Uhr und am Samstag von 09:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Rathaus geschlossen

Am Freitag, dem 02.05.2025, sind diverse Stellen der Gemeindeverwaltung Much aufgrund eines Brückentages geschlossen!

- Rathaus
- Jugendzentrum
- Tourist-Information
- Kindertagesstätte in Wellerscheid
- Kindertagesstätte Hetzenholz

Unter der Rufnummer 0800 - 6 48 48 48 ist der Notdienst der Gemeindewerke -Wasserversorgung- zu erreichen und bei technischen Störungen im öffentlichen Abwassernetz ist unter der Rufnummer 0800 - 7 76 66 55 die Wasserleitstelle des Aggerverbandes zu erreichen.

„Gemeinsam Much gestalten“

Norbert Büscher
Bürgermeister

Ihr Vertrauen ist unser Antrieb: CDU-MUCH